

Leslie Link

Ein Leben im Electric Guitarland

Als Harald Heinz Link 1947 in Seligenstadt geboren, Gitarrist u. a. der bis heute legendärsten Band, die Hanau je hervorgebracht hat: *Orange Peel*. Er betrieb zudem von 1976 bis 2024 einen überregional bekannten Gitarrenladen in Hanau und gilt als versierter Gitarrenkenner. Als Profimusiker erlebte er den Zeitraum von 1960 bis circa 1971, in dem sich Rock 'n' Roll, Beat, Rhythm & Blues, Soul und Rockmusik in ihren progressiveren Varianten wie Psychedelic Rock abwechselten. Er ist Zeitzeuge der damals angesagten Hanauer Musikszene und wird wegen seines Gitarrenstils oft „der Hendrix von Hanau“ genannt.

Die Biografie streift seine Jugend in Seligenstadt, die ersten Berührungen mit Rock 'n' Roll und seine erste Band *Leslie & His Phantoms*. Dann folgen die Jahre als Profimusiker von den *Twens* bis zu den *Hit-Cats*, *Heiko Henns & his Comets* und den *Beggars* oder *The Inspitauion's Six*. Es wird dabei auch auf die Clubszene in Hanau und Frankfurt am Main in den 1960er Jahren eingegangen wie auch auf Einflüsse und Vorbilder von Leslie Link.

Leslies große Zeit als Musiker war bei der bis heute legendären Band *Orange Peel* Ende der 1960er Jahre, aus der auch der weltbekannte Drummer *Curt Cress* hervorging. Das Buch geht näher auf ihre LP und Single, ihre Karriere, die Trennung und die zahlreichen Reunions der Band sowie die einzelnen Musiker ein.

Nach der Trennung von *Orange Peel* hatte Leslie Link noch weitere Musikprojekte, auf die eingegangen wird, vor allem auf seine bislang unveröffentlichte Solo-LP „Crossroads“ von 1984. Leslie Link begann zudem eine zweite Karriere als Tontechniker, Gitarrenverkäufer und Gitarrenhändler mit einem der renommiertesten Gitarrenläden Europas.

Aber das Buch erzählt auch über Leslies Begegnungen mit prominenten Musikern, seine Songfavoriten, seine Gitarren und seine Einschätzung des heutigen Gitarrenhandels und wirft einen Blick auf sein heutiges Leben. Manche Äußerungen Leslie Links klingen u. U. gerade für Orange Peel-Fans überraschend.

Zahlreiche, bislang unveröffentlichte Bilder machen die Biografie zu einem unverzichtbaren Zeitzeugnis von Hanau und Deutschlands Rockszene der 1950er bis 1970er Jahre.